

# FAQ – Häufige Fragen zur Zertifizierung Ihres Business Continuity Management nach ISO 22301



Sie möchten für den Ernstfall gerüstet sein und die Wirksamkeit Ihres Business Continuity Management nach ISO 22301 nachweisen lassen? Sie haben jedoch noch einige offene Fragen? Wir haben hier häufige Fragen und deren Antworten für Sie zusammengestellt. So können Sie sich im Vorfeld besser informieren.

## 1. Was ist die ISO 22301?

Diese Norm wurde im Mai 2012 von der International Organization for Standardization (ISO) veröffentlicht. Sie soll Unternehmen dabei helfen, ihre Geschäftsprozesse auf Krisensituationen vorzubereiten und den Betrieb auch unter schwierigen Umständen weiterzuführen. Die ISO 22301 hat sich als internationaler Standard durchgesetzt.

## 2. Was ist Business Continuity Management?

Business Continuity Management (BCM) ist Teil des allgemeinen Risikomanagements im Unternehmen und soll die reibungslose Fortführung der Geschäftsprozesse unter schwierigen Bedingungen ermöglichen. Es unterstützt Unternehmen dabei, sich auf interne und externe Ereignisse vorzubereiten, die deren Betrieb gefährden. Zudem soll BCM Unternehmen helfen, angemessen auf derartige Vorfälle zu reagieren und Schäden für die Geschäftsabläufe zu verhindern oder zu reduzieren. BCM betrifft beispielsweise die Bereiche IT, Human Resources oder Infrastruktur.

### 3. Vor welchen kritischen Ereignissen sollte ich mein Unternehmen schützen?

Das nach ISO 22301 zertifizierte BCM soll Ihr Unternehmen besser auf äußere Bedrohungen und Störfälle vorbereiten.

Dazu gehören:



Diese potenziellen Gefahren sollten nicht auf die leichte Schulter genommen werden, da derartige Herausforderungen für Unternehmen in einer zunehmend globalisierten und vernetzten Welt schnell existenzbedrohend sein können.

### 4. Weshalb ist es heute so wichtig, zentrale Geschäftsprozesse möglichst robust zu halten?

Outsourcing, Digitalisierung, die Vernetzung mit externen Partnern sowie komplexe Informationssysteme und Lieferketten können Einfallstore für externe Bedrohungen sein. Deshalb ist es für ein Unternehmen außerordentlich wichtig, seinen zentralen Betrieb und die internen Geschäftsprozesse abzusichern. Diese dürfen im Ernstfall gar nicht oder nur kurzzeitig unterbrochen werden, um die Stabilität Ihres Unternehmens nicht zu gefährden.

### 5. Was sind die Grundlagen eines funktionierenden Business Continuity Management?

Ein wirksames BCM setzt eine kritische Business Impact Analysis (BIA) voraus. Diese Analyse besteht im Wesentlichen aus zwei Bereichen: der Ermittlung von Schwachstellen in den Geschäftsabläufen und der Entwicklung von Notfallplänen. So werden einerseits mögliche kritische Systeme ausgemacht und Gefahren für das Unternehmen benannt. Andererseits werden Ressourcen und Strategien definiert, die Ihr Unternehmen im Ernstfall schützen können. Hier ist ein ganzheitlicher und unverstellter Blick auf alle Unternehmensbereiche und deren Stärken und Schwächen wichtig. Das richtige Vorgehen für die BIA ist ebenfalls in der ISO 22301 definiert.

### 6. Was bringt die Zertifizierung nach ISO 22301 meinem Unternehmen?

Die ISO 22301 ist der Rahmen für ein krisentaugliches Business Continuity Management. Ein zuverlässiges BCM sorgt dafür, dass Ihr Unternehmen nach Eintreten eines negativen Ereignisses seine Geschäftstüchtigkeit bewahrt und seine Tätigkeit möglichst schnell wieder aufnehmen kann. Hier einige Vorteile auf einen Blick:

- planvolles Agieren im Ernstfall
- Vorab-Definition wirksamer Notfallmaßnahmen
- höhere Stabilität Ihrer Geschäftsprozesse
- höhere Wirtschaftlichkeit durch geringere Ausfallzeiten und schnellere Wieder-Inbetriebnahme
- globale Risikoeinschätzung für die wichtigsten Geschäftsbereiche
- Aufdecken potenzieller Einsparmöglichkeiten
- Erfüllung internationaler Standards
- Qualitätskriterium für Kunden, Unternehmenspartner und die Öffentlichkeit

## 7. Wie läuft die Zertifizierung nach ISO 22301 ab?

Das Business Continuity Management muss individuell auf Ihr Unternehmen abgestimmt sein. Die Zertifizierung nach ISO 22301 hilft Ihnen, diese wichtige Aufgabe Ihrer Unternehmensführung zuverlässig zu erfüllen.

So läuft die Prüfung durch unsere Experten ab:

1. Dokumentenprüfung hinsichtlich der Anforderungen der ISO 22301 an das BCM
2. Vor-Audit: Bestandsaufnahme vor Ort (optional)
3. Erstellung des Audit-Plans
4. Zertifizierungsaudit
5. Erteilung des Zertifikats
6. Überwachungs- bzw. Rezertifizierungsaudit alle 1-3 Jahre

Möchten Sie herausfinden, ob Ihr Unternehmen bereits die Anforderungen für eine Zertifizierung nach ISO 22301 erfüllt? **Dann stellen Sie Ihr Business Continuity Management mit unserer Checkliste jetzt auf den Prüfstand!**

**Sie haben weitere Fragen zur Zertifizierung Ihres Business Continuity Management nach ISO 22301?  
Dann kontaktieren Sie jetzt unsere Experten!**

DEKRA Certification GmbH  
Handwerkstraße 15  
70565 Stuttgart  
Telefon +49.711.7861-2566  
Telefax +49.711.7861-2615  
Mail [certification.de@dekra.com](mailto:certification.de@dekra.com)  
Web [www.dekra.de/de/audits/](http://www.dekra.de/de/audits/)